Mitten im Leben

Gemeindebrief Dezember – Februar 2027

Stadtkirche Bayreuth



Foto: Privat

Die Türme der Stadtkirche mit dem Herrnhuter Stern

Advent im Gassenviertel	S. 4-5
Gottesdienstreihe	S. 12
Kirchenpost	S. 13
Schutzkonzept	S. 22

Jahreslosung 2027

Fürchte dich nicht,
denn ich bin mit dir;
hab keine Angst,
denn ich bin dein Gott!

Jesaja 41,10

Jahreslosung 2027: Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; hab keine Angst, denn ich bin dein Gott!

(Jesaja 41,10)

Liebe Gemeinde!

„Fürchte dich nicht!" – leicht gesagt. Wer schon einmal nachts wach gelegen hat, weil die Gedanken nicht zur Ruhe kamen, weiß: Angst lässt sich nicht einfach abschalten. Und sie hat viele Gesichter. Manche fürchten die Nähe anderer Menschen und verschanzen sich hinter Bildschirmen und vollen Terminkalendern. Andere trauen sich nicht, eigene Entscheidungen zu treffen und brauchen für jede Kleinigkeit eine Bestätigung.
Wieder andere fürchten jede Veränderung und halten sich an festen Ordnungen fest, als ließe sich damit die Zeit anhalten.
Und manche haben Angst, sich festzulegen, und halten sich lieber alle Türen offen – bloß nichts verpassen, bloß nicht binden!
Vielleicht erkennen Sie sich in dem ein oder anderen Bild wieder. - Ich jedenfalls kann das. Angst ist erstaunlich erfinderisch und tritt immer wieder in neuen Verkleidungen auf.

Die Jahreslosung klingt zunächst wie eine Aufforderung: Hab keine Angst!
Doch sie ist kein „Reiß dich mal zusammen". Sie wurde vom Propheten Jesaja in eine Zeit hineingesprochen, in der Israel allen Grund zur Furcht hatte. Das Volk lebte fern der Heimat im babylonischen Exil, die politische Weltlage war in Aufruhr, die Zukunft ungewiss. Gerade da lässt Gott ausrichten: Ich bin mit dir. Ich bin dein Gott. - Eine Zusage, die tröstet und Mut macht.

Das Entscheidende an diesem Vers steckt hinter dem Wörtchen „denn".
Der Grund, keine Angst zu haben, liegt nicht in uns. Nicht in unserer Kraft, nicht in noch mehr Kontrolle.
Der Grund ist Gott selbst, der da ist.
Deshalb ist „Fürchte dich nicht" kein „Projekt", das wir bis Silvester abgeschlossen haben müssen! Es ist ein Geschenk, das aus unserer Beziehung zu Gott wächst.
Und dieses Geschenk passt zu jeder Art von Angst.
Wer die Nähe scheut, darf wissen: Gott drängt sich nicht auf, aber er ist da und schafft mir Raum, um mich sicher zu fühlen.

Impressum: „Mitten im Leben. Gemeindebrief"
Herausgeber: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Bayreuth-Stadtkirche
Kanzleistr. 11 in 95444 Bayreuth Tel.: 0921 596800
E-Mail: pfarramt.bayreuth-stadtkirche@elkb.de
Redaktion: M. Gundermann; mit dem Stadtkirchenteam: Dr. Carsten Brall, Kantor KMD Michael Dorn, Dekan Jürgen Hacker, Monika Soldner.
Druck: Weyh Druck Kemnath; Auflage: 3300
Der Gemeindebrief erscheint viermal im Jahr. Nächste Ausgabe: Ende Februar 2027
Spendenkonto Stadtkirchengemeinde IBAN: DE16773501100009020496, BIC: BYLADEM1SBT



Foto Altkofer

Wer sich nach einer starken Hand sehnt, findet sie bei ihm – im Vers geht es weiter: „Ich stärke dich, ich helfe dir."
Wer Veränderung fürchtet, hört von einem Gott, der derselbe bleibt, auch wenn sich alles um uns herum wandelt.
Und wer Angst vor Bindung hat, entdeckt vielleicht, dass diese Bindung nicht fesselt, sondern frei macht.

Die Jahreslosung verspricht kein Leben ohne Angst.
Die Sorgen um die Gesundheit, um die Familie, um die Entwicklung in unserem Land oder um den Frieden in der Welt werden uns auch 2027 begleiten. Aber sie müssen nicht das letzte Wort haben. Wir können unsere Ängste im Gebet vor Gott bringen. Er kennt sie ohnehin.
Ich finde das sehr entlastend.

Wir gehen vielleicht mit der bangen Frage: „Wie wird alles werden?" in das neue Jahr. Aber auch mit der Zusage: Gott ist da. Und das reicht, um den nächsten Schritt zu wagen.
Wer diesen Gedanken weiter nachgehen möchte, ist herzlich eingeladen zur Predigtreihe „Fürchte dich nicht", die ab 17. Januar in verschiedenen Gemeinden stattfindet. (Siehe S. 12)

So wünsche ich Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und für 2027 die Gewissheit, dass Sie nicht allein unterwegs sind.

Ihr
Pfr. Martin Gundermann


Foto Aitkofer

Kraft zum Leben schöpfen

Gemeinsam für Wasser, Ernährungssicherung und Klimagerechtigkeit
68. Aktion Brot für die Welt 2026

Brot für die Welt
Mitglied der actalliance


Foto: Christof Krackhardt

Ohne Wasser gibt es kein Leben: Wasser, Ernährungssicherheit und eine gesunde Entwicklung sind untrennbar miteinander verbunden. Wasser gehört zum täglichen Brot. Es ist ein öffentliches, kostres, aber endliches Gut. Selbst hierzulande haben uns zunehmen- Hitzewellen, Dürren und Flutschäden gezeigt, wie verwundbar wir sind. Die Länder des Globalen Südens, die selbst nur wenig zur Verursachung dieser Krisen beigetragen haben, sind noch ungleich stärker davon betroffen. Dennoch gibt es Anlass zur Hoffnung: Unse- Partnerorganisationen entwickeln Zukunftsmodelle, die sich für die Menschen klug an geänderte Verhältnisse anpassen. Wir können sie dabei unterstützen. Lassen Sie uns zusammen Wege finden, eine gute Zukunft für alle zu gestalten.

Bitte unterstützen Sie unsere Gemeinde-Aktion zugunsten der 68. Aktion von Brot für die Welt! Gemeinsam können wir viel erreichen.

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00

Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

ADVENT IM GASSENVIERTEL

INKLUSIVER MARKT

04.12. LESUNG



05. & 06.12.26 AB 11 UHR

Mehr Infos zum Programm

MARKT UND MEHR AN DER STADTKIRCHE IN BAYREUTH

Buden, Begegnungen, Konzerte, Inspiration, Musik, Inklusion, Mitmachen, Familienprogramm

Mehr Infos: www.gassenviertel.de

Stand 10/26

Veranstalterin

Interessensgemeinschaft „Advent im Gassenviertel"

Mit freundlicher Unterstützung

SAMSTAG 05.12.2026

11:00 Uhr KIRCHPLATZ	Eröffnung mit dem Kinderchor St. Georgen
11:15 Uhr STADTKIRCHE	„Budenzauber mit Puderzucker" - ein Familienorgelkonzert
12-15:00 Uhr STADTMISSION	Offener Spielenachmittag
15:00 Uhr STADTKIRCHE IM WESTWERK	„Hänsel und Gretel" - eine Märchenoper mit dem Marionetten Theater Operla, Einlass 14:30Uhr
15-17:00 Uhr STADTMISSION	Weihnachtsdeko Bastel Workshop
17:00 Uhr STADTKIRCHE	„Lichterfest" - Adventskonzert des Bayreuther Kinder- & Spatzenchores der Hochschule für ev. Kirchenmusik
18:00 Uhr STADTMISSION	Stille Stunde
18:30 Uhr STADTKIRCHE IM WESTWERK	„Hänsel und Gretel" - eine Märchenoper mit dem Marionetten Theater Operla, Einlass 18:00Uhr

SONNTAG 06.12.2026

10:00 Uhr STADTKIRCHE	Familiengottesdienst zum Nikolaustag
12-15:00 Uhr STADTMISSION	Offener Spielenachmittag
15:30 Uhr STADTKIRCHE	Adventskonzert des Markgräfin-Wilhelmine-Gymnasiums
17-18:00 Uhr STADTMISSION	Adventslieder zum Mitsingen
18:00 Uhr STADTMISSION	Stille Stunde
19:00 Uhr STADTKIRCHE	Adventskonzert der Stadtkantorei „Bob Chilcott, Christmas Oratorio"

Stern-Erleuchtung

Sonntag, 29.11., 17:00, zwischen den Türmen der Stadtkirche

Im Rahmen einer Andacht, die unser Posaunenchor musikalisch ausgestaltet, wird der Herrnhuter Stern zwischen den beiden Türmen der Stadtkirche feierlich erleuchtet. Bitte eine Tasse für Heißgetränke mitbringen.



Sunday Evening Church

1.–4. Advent, 19:30, Irish Pub Dubliner

Ab dem 29[1].11. findet wieder an den Adventssonntagen die ökumenische Sunday Evening Church im Irish Pub „Dubliner" statt.
Am ersten Abend bereiten Pfr. Simon Froben (Reform. Kirche) und Elmar Fertig-Dippold (Evang. Gemeinden Bindlach und Neudrossenfeld) gemeinsam den Abend vor, der musikalisch vom Gospelchor „Little Light" aus Glashütten ausgestaltet wird.
Am 6.12. ist bei der ESG und KHG der Nikolaus das Thema. Die Musik kommt vom Swahili-Chor und Nicolai Jakobi.

1

Am 13.12. geht es bei Pfr. Dr. Carsten Brall (Stadtkirche) und dem Jugendreferenten René Kranefeld (Reform. Kirche) in einer Mitmachgeschichte um Elia, die Musik kommt von der Bayreuther Coverband „BlackBox".
Am 20.12. interpretieren Mitglieder des BDKJ, Bildungsreferentin Sabrina Schoerner (Erzbischöfl. Jugendamt), Pastoralreferent Andreas Fleischer (Dekanatsjugendseelsorger) und Pfarrer Martin Gundermann (Stadtkirche) unter dem Motto „4 Kerzen - 3 Geister - eine 2. Chance" die Weihnachtsgeschichte nach Charles Dickens neu. Es spielen Magdalena und Johannes Kilian auf verschiedenen Instrumenten. Herzliche Einladung zu vier ganz unterschiedlichen Adventsabenden mit viel guter Live-Musik!

Best of Black Gospel

Dienstag, 01.12., 19:30, Stadtkirche

Herzlich willkommen zur „Joy to the world"-Tour, Veranstalter: Wünsch; Tickets u.a. bei Reservix.

Advent mit Rainer Maria Rilke

Musikalische Lesung mit Uwe Birnstein
Freitag, 04.12., 19:00, Stadtkirche

Unter der Überschrift „Gott macht sich mild" liest der Theologe, Spiegel-Bestsellerautor und Musiker Uwe Birnstein Texte des Dichters R. M. Rilke anlässlich dessen 100. Todestags, auch musiziert er dazu. Rilkes Worte berühren bis heute viele Menschen. Sie öffnen Räume für Sehnsucht und Trost, für Angst und Vertrauen und für die großen Fragen nach Gott, Liebe, Leben und Tod.



Birnstein stellt Gedichte, Briefe und Gedanken vor, in denen Rilkes Nähe zum Geheimnis von Weihnachten spürbar wird: Gott kommt nicht laut und nicht triumphal, sondern zart, verwundbar und menschlich. Zwischen den Texten laden bekannte Advents- und Weihnachtslieder zum Mitsingen ein.
Zugleich stimmt der Abend auf den Advent im Gassenviertel ein:
Samstag, 05.12., und Sonntag, 06.12.
Weitere Infos: www.birnstein.de
Karten: www.eventim.de.

Familienorgelkonzert „Budenzauber mit Puderzucker"

Samstag, 5.12., 11:00, Stadtkirche

Im Rahmen des „Advent im Gassenviertel" laden Pfr. Dr. Carsten Brall als Erzähler und KMD Michael Dorn an der Orgel zu einem Familienorgelkonzert ein. Im Mittelpunkt steht das Märchen „Budenzauber mit Puderzucker" von Simone Pepping, die Musik hat Andreas Schmidt komponiert. Es ist eine wunderbare Einstimmung auf Weihnachten - nicht nur für kleine Ohren. Der Eintritt ist frei.

„Lichterfest"

Adventskonzert des Kinder- und Spatzenchors
Samstag, 05.12., 17:00, Stadtkirche

Die Kinderchöre der Hochschule für Evangelische Kirchenmusik laden zu einem Adventskonzert im Rahmen des „Advent im Gassenviertel" ein.
Kinder ab drei Jahren präsentieren bekannte adventliche Stücke und neue Melodien, die KomponistInnen der Hochschule eigens für die Chöre komponiert oder neu arrangiert haben.
Lassen Sie sich klangvoll auf die Weihnachtszeit einstimmen!
Die Leitung hat Amelie Erhard.
Eintritt frei, Spenden erbeten

Esel Stups am Nikolaustag

Sonntag, 06.12., 10:00, Stadtkirche

Wie feiert eigentlich der Esel Stups den Nikolaustag? Diese und andere Fragen werden im familienfreundlichen Gottesdienst beantwortet, den die Kindergärten Spatzennest und Löwenzahn mitgestalten. Sind Sie/seid Ihr auch mit dabei?!

Bob Chilcott – A Christmas Oratorio

Sonntag, 06.12., 19:00, Stadtkirche

Das Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach ist weltbekannt, wie aber kann man ein solches Werk im 21. Jahrhundert komponieren?
Der Engländer Bob Chilcott (*1955) hat es vorgemacht: Wie bei Bach führt der Tenor als Evangelist durch die Weihnachtsgeschichte.
Dazwischen stehen festliche Chorsätze und klangschöne Weihnachtslieder, für deren überlieferte Texte Chilcott neue Melodien geschrieben hat.



Foto: Privat

Die Stadtkantorei Bayreuth und die Kantorei St. Bartholomäus Pegnitz führen dieses spannende Werk am 2. Advent in der Stadtkirche auf. Begleitet werden sie von Vokal- und Instrumentalsolisten sowie dem Bläser-Ensemble Terzo Brass.
Die Leitung hat KMD Michael Dorn.
Karten gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen, online unter okticket.de sowie an der Abendkasse.



Weihnachten neu gehört

Freitag, 11.12, 19:00, Stadtkirche

Wir schenken Ihnen diesen Advent Zeit. Zeit, Weihnachten neu zu hören.
Es erwartet Sie ein musikalisches Programm mit einer Mischung aus bekannten Radiohits, klassischen, neu arrangierten Weihnachtschorälen sowie modernen Lobpreisliedern. Dazu: Gedanken von ganz

unterschiedlichen Menschen und Platz für Ihre eigenen.
Elisa, Theresa, David, Florian, Florian und Sven, alle aus der Region Nürnberg, freuen sich, gemeinsam mit Ihnen dem Sound von Weihnachten nachzugehen. Sie verbindet nicht nur die Musik, sondern auch der Glaube und die Freude, diese Botschaft zu teilen.

Adventsmusik mit Flöten, Streichern, Trompeten und Posaunen

Sonntag, 13.12., 17:00, Stadtkirche

Die beiden Bläserensembles der Stadtkirche laden in diesem Jahr wieder zur traditionellen Adventsmusik am 3. Adventsnachmittag ein. Es musizieren das Flötenensemble unter Leitung von Jutta Albus, der Posaunenchor der Stadtkirche unter Leitung von KMD Michael Dorn und das Vokalensemble Singauslust. Neben adventlicher Instrumental- und Vokalmusik kommt auch das gemeinsame Singen von Adventsliedern nicht zu kurz.
Der Eintritt ist frei.

1. Bayreuther Weihnachtssingen

Sonntag, 20.12., 17:00, Stadion

Das Hans-Walter-Wild-Stadion wird zum Weihnachtsstadion: Beim ersten Bayreuther Weihnachtssingen sind alle eingeladen, gemeinsam bekannte Advents- und Weihnachtslieder anzustimmen und sich unter dem Motto „Sport-Gemeinschaft-Weihnachten" auf das Weihnachtsfest zu freuen.



Moderiert von Christian Höreth und unter der Leitung des Evangelischen Bezirksposaunenchors gemeinsam mit dem Bayreuther Kinder- und Spatzenchor der Hochschule für Evangelischen Kirchenmusik und dem Robert-Eller-Chor entsteht ein großer Klangkörper aus vielen Stimmen.
Das ökumenisch gestaltete und von der Bayreuther Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen mitgetragene Weihnachtssingen verbindet Musik, die christliche Weihnachtsbotschaft und das Miteinander von Menschen aus Sport, Kirche und Stadtgesellschaft. Das Weihnachtsevangelium und das Friedenslicht aus Bethlehem, das die VCP Pfadfinder Bayreuth bringen, setzen besondere Zeichen für Hoffnung und Frieden.
Ob jung oder alt, alle sind herzlich willkommen - Mitsingen kann jeder und jede! Einlass ist um 16:00, weitere Infos: www.bayreuther-weihnachtssingen.de
Eintritt frei; Spenden für die Bayreuther

„Stadtmission" sind herzlich willkommen. Veranstalter ist die Evangelische Gesamtkirchengemeinde Bayreuth (Organisationsteam: Stefan H. Brandenburger mit Carsten Brall und Stefanie Finzel).

Ein Orgelfeuerwerk in der Silvesternacht

Donnerstag, 31.12., 22:00, Stadtkirche



Foto: Privat

Mit einem Feuerwerk aus lauten und leisen Tönen lässt der Kantor der Stadtkirche, KMD Michael Dorn, das Jahr musikalisch in der Silvesternacht ausklingen. Neben Werken von Johann Sebastian Bach und Felix Mendelssohn Bartholdy darf auch die berühmte Feuerwerksmusik von Georg Friedrich Händel und heitere Orgelmusik von Alfred Lefébure-Wély nicht fehlen. Das Konzert dauert eine Stunde, der Eintritt ist frei!

Gebetswoche
für die Einheit
der Christen

Ökumenischer Gottesdienst zur Einheit der Christen

Sonntag, 24.01., 15:00, St. Hedwig

Der Gottesdienst ist der Abschluss der Gebetswoche, die vom 18. bis 25. Januar stattfindet. Das Leitwort 2027 lautet: „Fürchte dich nicht, du kleine Herde! Denn es hat eurem Vater wohlgefallen, euch das Reich zu geben." (Lukas 12,32). Die liturgischen Texte und Gebete wurden in diesem Jahr von den Kirchen in Irland vorbereitet und greifen Elemente der irischen Spiritualität auf.



Foto: Bayr. Landesjugendkantorei

„Jesu, meine Freude" – Chorkonzert mit der Bayerischen Landesjugendkantorei

Sonntag, 24.01., 15:00, Stadtkirche

Die bayerische Landesjugendkantorei wurde erst im Februar 2026 gegründet und besteht aus jungen Menschen zwischen 16 und 27 Jahren. Zum Abschluss einer Probenphase in Bayreuth gastiert das hochkarätige Ensemble mit einem anspruchsvollen Programm in der Stadtkirche.
Im Mittelpunkt steht die Motette „Jesu, meine Freude" von Johann Sebastian Bach, daneben erklingen weitere Chorwerke aus fünf Jahrhunderten, u.a. von Heinrich Schütz, Johannes Brahms und Maurice Duruflé.
Die Leitung hat KMD Johannes Eppelein aus Augsburg, an der Orgel ist KMD Michael Dorn.
Der Eintritt ist frei.

Melanchthon-Gedenkgottesdienst

Sonntag, 14.02., 10:00, Stadtkirche und 11:15, Spitalkirche

Er stand und steht im Schatten Martin Luthers – Philipp Melanchthon (*16.2.1497), der 2027 seinen 530. Geburtstag gefeiert hätte. Dabei wäre die Geschichte der Reformation ohne ihn wahrscheinlich anders verlaufen – weniger erfolgreich und weniger nachhaltig. „So leise (=ruhig, besonnen, diplomatisch) kann ich nicht treten", sagte Luther einmal – halb bewundernd, halb tadelnd – über ihn.

Er ist der maßgebliche Verfasser der wichtigsten Bekenntnisschrift der evangelischen Christenheit, des „Augsburger Bekenntnisses" („Confessio Augustana") von 1530. Sie war als Kompromisspapier und Verhandlungsangebot an die „Altgläubigen" gedacht und zeigt eine bemerkenswerte ökumenische Offenheit.

Melanchthon gilt als Vater des „Humanistischen Gymnasiums" und erhielt den Ehrentitel „Praeceptor Germaniae" (= Lehrer Deutschlands). Er war der geistige Vater der Bildungsinitiative, die mit der Reformation einherging. Dekan Jürgen Hacker würdigt den „unbekannten" Reformator in den Gottesdiensten am 14. Februar.



Bild: Lucas Cranach d. Ä. (Werkstatt), gemeinfrei, via Wikimedia Commons



Foto: Privat

Biblischer Valentin: Liebe pur – herrlich!

Sonntag, 14.02., 19:00, Stadtkirche

Am Valentinstag lädt die Stadtkirche auch 2027 wieder zu einem berührenden Abend rund um das Thema Liebe ein - wie schon in den letzten zwölf Jahren. Unter dem Motto „Liebe pur – herrlich!" geht es um die Momente, in denen der Alltag ruht, die Sinne wach werden und das Leben sich schön, verlässlich und leicht anfühlt.

Zu hören sind Texte voller Leidenschaft und Zärtlichkeit aus der Welt- und Glaubensliteratur verschiedener Epochen: Gedichte u.a. von Rainer Maria Rilke, Rose Ausländer, Ulla Hahn, Iwan Goll, Bertolt Brecht und biblische Texte. Dazwischen erklingen Liebeslieder und Jazz-Klassiker wie „The Way You Look Tonight", aber auch ein fränkisches „Ich moch Dich fei a weng". Es musizieren Chansonnier Robert Eller sowie Wolfgang Schoberth (Saxophon) und Claus Wahler (Orgel).

Die Texte lesen Carsten Brall, Ingrid Schoberth, Sylvia Uhl und Christine Wahler. Der Abend wird unterstützt vom EBW.

Der Eintritt ist frei.

Evangelisches BILDUNGSWERK Oberfranken-Mitte e.V.

Kantatengottesdienst zum Beginn der Passionszeit

Aschermittwoch, 10.02., 19:00, Stadtkirche

Im Gottesdienst erklingt die Kantate von J.S. Bach „Ich habe genug", BWV 82a, mit Instrumentalsolisten unter der Leitung von KMD Michael Dorn. Gesang: Yuka Koroyasu. Liturgie und Predigt: Dekan Jürgen Hacker.

Passionsandachten 2027

ab Donnerstag, 18.02., 17:00

Die Passionsandachten finden in den 7 Wochen vor Ostern **jeweils am Donnerstag um 17:00** in der Stadtkirche statt. Die Termine sind am:
18.| 25. Februar und 4.| 11.| 18. März.



Alltagsexerzitien: Wi(e)derstehen

Unsere Frauenrunde bietet wieder die Teilnahme an den Alltagsexerzitien an.
Die Abende werden unter der Leitung von Gisela Unterburger reihum von den Mitgliedern gestaltet.
Die wöchentlichen Treffen finden statt: montags um 19:30 im KirchplatzTreff vom 15.2. bis 19.4.2027.
Anmeldung im Pfarramt (Kontakt S. 23)
Zudem bietet der KirchplatzTreff mit Frau Komma eine weitere Gruppe an, donnerstags um 10:00, vom 25.2. bis 25.3.
Ansprechpartnerin hierfür ist Frau Komma, Tel. 0921 596-104.

Vormerken: 1. Bayreuther OpenAir-Tauffest

Samstag, 19. Juni, 14:00
Kirchplatz Lutherkirche

Die Kirchengemeinden der Stadt Bayreuth feiern an der Lutherkirche ein großes Tauffest unter freiem Himmel. Freut Euch auf einen bunten Taufgottesdienst und ein fröhliches Fest. Jetzt vormerken, anmelden und über den QR-Code oder eure Kirchengemeinde informieren!
Kontakt: Pfarrerin Kathrin Zagel-Busch, Lutherkirche, 0921-39994

Der Weltgebetstag feiert seinen 100. Geburtstag!

Freitag, 5. März, 18:00, Stadtkirche



Neben dem ökumenischen Vorbereitungsteam gestalten diesmal die Jungschar „Kirchenpiraten" von der Stadt-/Christuskirche und der Kinderchor der Hochschule für Evangelische Kirchenmusik den Gottesdienst mit. Danach feiern wir bei Getränken und leckeren WGT-Spezialitäten in fröhlicher Runde weiter. Weitere Infos im nächsten Gemeindebrief.
Herzliche Einladung an Jung und Alt!

Gottesdienstreihe „Fürchte dich nicht!“



‚Fürchte dich nicht!‘ So beginnt die Jahreslosung 2027.
Es heißt, Gott sage 365-mal in der Bibel: ‚Fürchte dich nicht!‘ – einmal für jeden Tag des Jahres.
Genau lässt sich das nicht belegen. Aber der Zuspruch zieht sich wie ein roter Faden durch die Bibel:
Du brauchst dich nicht von deiner Angst bestimmen zu lassen.
Was heißt es, sich angesichts heutiger Herausforderungen nicht zu fürchten?
Jede Predigt der Predigtreihe geht einer aktuellen Frage zu diesem Thema nach – **herzliche Einladung!**

PROGRAMM

Gleicher Inhalt, unterschiedliche Orte

...aber was ist mit der KI? *mit Pfr. Hans-Dietrich Nehring*
17.01. Stadtkirche / **24.01.** Heinersreuth / **31.01.** Friedenskirche / **07.02.** Spitalkirche

...aber was ist mit der Einsamkeit? *mit Pfr. Martin Gundermann*
17.01. Heinersreuth / **24.01.** Friedenskirche / **31.01.** Spitalkirche / **07.02.** Christuskirche (m.AM)

...aber was ist, wenn sich die Welt immer schneller dreht? *mit Pfr. Friedemann Wenzke*
17.01. Spitalkirche / **24.01.** Christuskirche / **31.01.** Kreuzkirche (m.AM) / **07.02.** Stadtkirche (m.AM)

...aber ‚was ist mit der Abgrenzung & Brandmauern? *mit Pfr.in Andrea Nehring*
17.01. Friedenskirche / **24.01.** Spitalkirche / **31.01.** Christuskirche / **07.02.** Kreuzkirche (9:00 Uhr)

...aber was ist mit Putin? *mit Pfr. Ulrich Böhm*
17.01. Christuskirche / **24.01.** Kreuzkirche / **31.01.** Stadtkirche / **07.02.** Heinersreuth (10:30 Uhr)

...aber was ist, wenn wir weniger werden? *mit Pfr. Dr. Carsten Brall*
17.01. Kreuzkirche / **24.01.** Stadtkirche / **31.01.** Heinersreuth / **07.02.** Friedenskirche (m.AM)



KONTAKT:
Pfarrer Hans-Dietrich Nehring
Friedenskirche Bayreuth
pfarramt.friedenskirche.bt@elkb.de

Kirchenpost im Briefkasten

Landeskirche will Kontakt zu Mitgliedern verbessern

Im neuen Jahr 2027 werden Sie von Zeit zu Zeit Briefe in Ihrem Postkasten finden, die es so bisher nicht gab: Post von Ihrer Kirche – mit einem Wort: Kirchenpost. Das kann ein Gruß zum Kirchenjahr sein, ein Begrüßungsschreiben nach einem Umzug, für Jugendliche ein Angebot zur Sommerfreizeit oder zu einem Schülerpraktikum. Je nach Alter und Anlass verschickt die Landeskirche verschiedene Briefe. Jedes Kirchenmitglied erhält so mindestens einmal im Jahr „Kirchenpost".



Die Idee der „Kirchenpost" ist es, alle Kirchenmitglieder regelmäßig persönlich anzusprechen und über kirchliche Angebote zu informieren. Auch diejenigen, die wenig Kontakt zur Ortsgemeinde haben, sollen sich wahrgenommen und für ihre Mitgliedschaft wertgeschätzt fühlen. Acht Jahre lang wurde die „Kirchenpost" in mehreren Dekanatsbezirken getestet. Die Ergebnisse verschiedener Marktforschungsstudien dazu sind so vielversprechend, dass die Landessynode ein Budget zur Verfügung gestellt hat und die Ausweitung auf weitere Dekanatsbezirke unterstützt.

Der Dekanatsbezirk Bayreuth ist bei diesem innovativen Projekt dabei.

„Also, ich brauche das nicht", denken Sie vielleicht. Und das ist sicher richtig, wenn Sie regelmäßig Kontakt zu Ihrer Gemeinde pflegen und deshalb über Kirchliches gut Bescheid wissen. Vielleicht gehören Sie aber auch zu den Kirchenmitgliedern, die weniger Kontakt haben und die sich freuen, ab und zu von ihrer Kirche persönliche Post zu bekommen. (Falls Sie keine Kirchenpost möchten, können Sie diese übrigens auch jederzeit abbestellen.)

Bei einer Telefonbefragung gaben 83 Prozent der Adressaten an, die Kirchenpost gelesen zu haben, und die meisten konnten sich auch Monate später noch gut an die einzelnen Themen erinnern. Und 71 Prozent der Teilnehmenden an einer Online-Befragung finden es „gut" oder „sehr gut", Kirchenpost zu erhalten.

Zugegeben, es ist ein ungewohnter Weg, den die evangelische Kirche mit der „Kirchenpost" beschreitet. Aber warum soll die Kirche nicht auch neue Wege gehen, um Menschen zu erreichen?

Im Dekanatsbezirk Bayreuth ist Pfarrer Thomas Wolf, Neudrossenfeld, für die Kirchenpost zuständig. Falls Sie Fragen haben erreichen Sie ihn unter 09203 212 oder thomas.wolf@elkb.de.
Weitere Infos: www.kirchenpost.net

Dezember 2026

1. Advent

So 29.11.	10:00	Stadtkirche	Pfr. Dr. Carsten Brall, Abendmahl
	11:15	Spitalkirche	Pfr. Dr. Carsten Brall
	17:00	Stadtkirche	Pfr. Dr. Carsten Brall, Erleuchtung des Herrnhuter Sterns
Do 03.12.	15:00	Glasenweiher	Pfr. Martin Gundermann

2. Advent



So 06.12.	10:00	Stadtkirche	Familiengottesdienst mit Esel Stups, Pfr. Martin Gundermann und Team
	11:15	Spitalkirche	Pfr. Martin Gundermann

3. Advent

So 13.12.	10:00	Stadtkirche	Dekan Jürgen Hacker
	11:15	Spitalkirche	Dekan Jürgen Hacker, Abendmahl

4. Advent

Sa 19.12.	17:00	Stadtkirche	Internationaler Gottesdienst (InGo), Regionalbischöfin Berthild Sachs und Team
So 20.12.	10:00	Stadtkirche	Vikar David Wendel
	11:15	Spitalkirche	Jünger auf der Kanzel, Liturgie: Vikar David Wendel, RelPäd. Maria Moritz, Predigt: Jannis Wachs; Orgel: Lena Bade, siehe S. 17

Heiliger Abend (Übersicht siehe Rückseite)

Do 24.12.	10:30	Glasenweiher	Dekan Jürgen Hacker
	11:00	Stadtkirche	„Esel Stups feiert Weihnachten", Pfr. Martin Gundermann und Team
	14:30	Stadtkirche	Familiengottesdienst am Heiligen Abend mit Krippenspiel, Pfr. Martin Gundermann und Team
	16:00	Spitalkirche	Christvesper, Pfr. Dr. Carsten Brall
	17:00	Stadtkirche	Christvesper, Dekan Jürgen Hacker
	22:00	Stadtkirche	Christmette bei Kerzenschein, Pfr. Dr. Carsten Brall

1. Weihnachtsfeiertag

Fr 25.12.	10:00	Stadtkirche	Festgottesdienst mit Abendmahl, Regionalbischöfin Berthild Sachs und Team

2. Weihnachtsfeiertag

Sa 26.12.	10:00	Stadtkirche	Pfr. Martin Gundermann
	11:15	Spitalkirche	Pfr. Martin Gundermann

1. Sonntag nach dem Christfest

So 27.12.	10:00	Stadtkirche	Pfr. i.R. Hans-Helmut Bayer
	11:15	Spitalkirche	Pfr. i.R. Hans-Helmut Bayer

Altjahresabend – Silvester

Do 31.12.	10:30	Glasenweiher	Dekan Jürgen Hacker, Abendmahl
	17:00	Stadtkirche	Dekan Jürgen Hacker, Abendmahl

Januar 2027

Neujahr

Fr 01.01.	11:15	Spitalkirche	Vikar David Wendel, mit der Möglichkeit zur Einzelsegnung

2. Sonntag nach dem Christfest

So 03.01.	10:00	Stadtkirche	Pfr. Martin Gundermann, Abendmahl
	11:15	Spitalkirche	Pfr. Martin Gundermann

Epiphanias

Mi 06.01.	10:00	Stadtkirche	Pfr. Dr. Carsten Brall

1. Sonntag nach Epiphanias

So 10.01.	10:00	Stadtkirche	Pfr. Martin Gundermann, Taufe
	11:15	Spitalkirche	Pfr. Martin Gundermann, Abendmahl

2. Sonntag nach Epiphanias

So 17.01.	10:00	Stadtkirche	Pfr. Hans-Dietrich Nehring, Predigtreihe S.12
	11:15	Spitalkirche	Pfr. Friedemann Wenzke, Predigtreihe S.12
Do 21.01.	15:00	Glasenweiher	Pfr. Martin Gundermann, Abendmahl

3. Sonntag nach Epiphanias

So 24.01.	10:00	Stadtkirche	Pfr. Dr. Carsten Brall, Predigtreihe S.12
	11:15	Spitalkirche	Pfrin. Andrea Nehring, Predigtreihe S. 12
	11:30	Stadtkirche	Kleine-Racker-Gottesdienst, Team
	15:00	St. Hedwig	Gottesdienst zur Einheit der Christen, Team



Letzter Sonntag nach Epiphanias

Sa 30.01.	17:00	Stadtkirche	Esel Stups und der Fasching, Team
So 31.01.	10:00	Stadtkirche	Pfr. Ulrich Böhm, Predigtreihe, S.12
	11:15	Spitalkirche	Pfr. Martin Gundermann, Predigtreihe S.12
Do 04.02	15:00	Glasenweiher	Pfr. Martin Gundermann

Februar 2027

Estomihi

So 07.02.	10:00	Stadtkirche	Pfr. Friedemann Wenzke, Abendmahl, siehe Predigtreihe S. 12
	11:15	Spitalkirche	Pfr. Hans-Dietrich Nehring, siehe Predigtreihe S. 12

Aschermittwoch

Mi 10.02.	19:00	Stadtkirche	Kantatengottesdienst, Dekan Jürgen Hacker

Invokavit

So 14.02.	10:00	Stadtkirche	Melanchthon-Gottesdienst, Dekan Jürgen Hacker, siehe S. 10
	11:15	Spitalkirche	Melanchthon-Gottesdienst, Dekan Jürgen Hacker, Abendmahl, s. S. 10
Do 18.02.	15:00	Glasenweiher	Pfr. Martin Gundermann, Abendmahl

Reminiszere

Sa 20.02.	17:00	Stadtkirche	Internationaler Gottesdienst (InGo), Regionalbischöfin Berthild Sachs und Team
So 21.02.	10:00	Stadtkirche	Pfr. Dr. Carsten Brall
	11:15	Spitalkirche	Pfr. Dr. Carsten Brall

Okuli

So 28.02.	10:00	Stadtkirche	Vikar David Wendel
	11:15	Spitalkirche	Vikar David Wendel
	11:30	Stadtkirche	Gottesdienst für kleine Racker, Team



Gottesdienstorte



Stadtkirche Heilig Dreifaltigkeit
So, 10:00 Hauptgottesdienst
(i.d.R. 1. So Abendmahl)



Spitalkirche
So, 11:15
Predigtgottesdienst
(i.d.R. 2. So Abendmahl)



Kapelle Seniorenstift Glasenweiher
1. und 3. Do. im Monat, 15:00
Predigtgottesdienst (i.d.R. 3. Do. Abendmahl)

Taufen

Wir freuen uns, wenn Sie sich oder Ihre Kinder in unserer Gemeinde taufen lassen wollen. Taufen sind in der Regel in den Sonntagsgottesdiensten möglich.
Wir feiern aber auch Taufgottesdienste an „Taufsamstagen". Melden Sie sich doch für Absprachen einfach im Pfarramt.

Wir gratulieren zur Taufe und wünschen Gottes Segen und Geleit:

Elina Saalfrank
Clara Bauer
Samuel Gerstacker
Hannes Werner



Foto: Privat

Beerdigungen

In Gottes Ewigkeit sind von uns gegangen:

Renate Jungwirth (84)
Margarete Dittmann (87)
Günther Friedrich (83)
Renate Seyfferth (89)
Gisela Ströber (84)
Birgit Decker (83)
Christa Hammon (82)
Karin Höhn (66)

Meine Zeit steht in deinen Händen!
Psalm 31, 16

„Bereit für ein Wunder?"
lautet der Titel der Predigt von Stud.Theol. Jannis Wachs aus Weidenberg bei „Jünger auf der Kanzel" am 20.12. um 11:15 in der Spitalkirche. An der Orgel hören wir Lena Bade aus Lubin in Vorpommern. Liturgie und Interviews übernehmen RelPäd.i.V. Maria Moritz und Vikar David Wendel.



Foto: Privat

Bei „Jünger auf der Kanzel" im November feierten mit (von links): Vikar David Wendel, RelPäd. Carina Zeller, Organist Burkhard Sereße, RelPäd. Luisa Simon.

Unsere Homepage
www.stadtkirche-bayreuth.de
Folgen Sie uns auf
Facebook: Stadtkirche.Bayreuth
Instagram: #StadtkircheBayreuth

Bayreuth Evangelisch
In dem beiliegenden Magazin finden Sie weitere Inhalte und Wissenswertes aus den anderen Bayreuther Gemeinden, vom Dekanat und vom Evang. Bildungswerk. Außerdem eine Übersicht aller interessanten Veranstaltungen, Konzerte, Ausstellungen, Themen u.v.m.





ab 2 Jahren

Gottesdienst für „Kleine Racker"

- immer am 4. Sonntag im Monat um 11:30 in der Stadtkirche -

24. 01.: „Ein tierischer Spaß"

28. 02.: „Zwei Schwestern"

Schaut doch auch mal vorbei!





Foto: Lehner

„Ich spüre was, das du nicht spürst" war das Thema des „Kleine-Racker"-Gottesdienstes, für den das Team eigens einen Barfußgang in der Kirche aufgebaut hat.

Taizé
www.taize.fr

Save the date: Jugendtreffen in Taizé
vom 17.–23. Mai 2027

Auch 2027 ist wieder eine Fahrt von Bayreuther Gemeinden zum Jugendtreffen nach Taizé in der ersten Pfingstferienwoche geplant.

- Innehalten und neuen Atem schöpfen
- An den Quellen des Glaubens einen Sinn für das Leben suchen
- Mit Brüdern der Communauté de Taizé beten und singen
- Jugendlichen aus aller Welt begegnen
- Sich für den Frieden einsetzen.

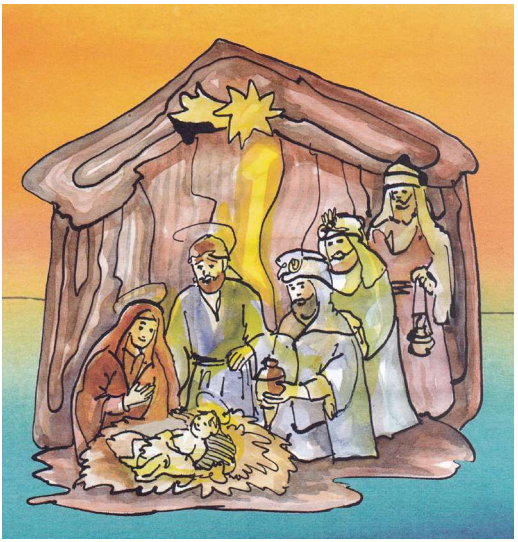
Weitere Infos und Anmeldung bei:
Pfr. Martin Gundermann, Stadtkirche,
oder Pfr. Ekkehard de Fallois, Gesees.



Foto: Privat

Im Esel-Stups-Gottesdienst wurde das Geheimnis der Schokolade gelüftet und dieselbige auch gleich konsumiert.

Familiengottesdienst
am Heiligen Abend mit Krippenspiel



Do., 24.12., 14:30, Stadtkirche

Einladung zum Eltern-Kind Wochenende 2027

Herzliche Einladung zu einer Wochenendfreizeit mit Kindern verschiedener Altersstufen. Spiel, Spaß und das Miteinander in schöner Umgebung stehen auf dem Programm.
Außerdem wollen wir uns mit einer biblischen Gestalt näher beschäftigen.
Der Termin und weitere Infos werden im nächsten Gemeindebrief und auf der Homepage bekanntgegeben.
Bei Interesse wenden Sie sich bitte so schnell wie möglich bei:
Pfr. M. Gundermann, Tel. 65580 oder martin.gundermann@elkb.de.

Evangelische Studierendengemeinde Bayreuth
Richard-Wagner-Straße 24
Tel: 0921 67120
E-Mail: esg.bayreuth@elkb.de
www.esg-bayreuth.de
@esgbayreuth

Herzlich willkommen!

Liebe Studierende,

die Tage werden kürzer und die Adventszeit beginnt. Ihr seid herzlich zu stimmungsvollen Veranstaltungen willkommen:
Am 1. Dezember (19 Uhr) feiern wir mit dem Swahili-Chor eine **adventliche Andacht im Gewächshaus des Ökologisch-Botanischen Gartens**. Die besondere Atmosphäre zwischen tropischen Pflanzen und winterlicher Vorfreude macht diesen Abend zu einem Erlebnis. Im Anschluss ist bei Glühwein, Punsch und Lebkuchen Gelegenheit für Begegnung und Gespräche.
Ihr könnt Euch bei der **Waldweihnacht** (8.12., 19 Uhr, Treffpunkt wird bekannt gegeben) mit uns gemeinsam auf den Weg machen, adventliche Impulse hören, Lieder singen und die besondere Stimmung fernab von Hektik und Weihnachtsrummel genießen. Den Abend lassen wir bei Glühwein und Punsch in der ESG ausklingen.
Zum Ende des Semesters feiern wir am 30. Januar (18 Uhr) den **Semesterschlussgottesdienst** in der Katholischen Hochschulgemeinde (KHG, Emil-Warburg-Weg 17) - mit gemütlichem Abend im Anschluss.

Lasst Euch überraschen und vor allem: Schaut vorbei! Wir freuen uns auf Euch! Nähere Infos auf www.esg-bayreuth.de.

Auf neuen Pfaden...

...so begann für manche Studierende das neue Semester. Bei einer gemeinsamen Pilzsuche von ESG und KHG wurde nicht nur unter kundiger Führung nach Maronen-Röhrling, Birkenpilz, Parasol und anderen essbaren Speisepilzen Ausschau gehalten. Zwischen Herbstlaub und Waldboden entstanden erste Gespräche und wurden Bekanntschaften geknüpft.
Wenige Tage später führten die Wege auf einer Erkundungstour in die Stadt. Beim Erstitag bzw. Welcome Day führte eine Krimi-Stadtrallye die neuen Studierenden quer durch Bayreuth. Rätsel mussten gelöst, Hinweise kombiniert und Verdächtige überprüft werden. Eine der Stationen führte die Gruppen auf die Türme der Stadtkirche. Von dort bot sich ein beeindruckender Blick über die Dächer der Stadt, die nun für einige Jahre zur neuen Heimat wird.
Zum Abschluss des Tages feierten die Gemeinden zusammen Semesteranfangsgottesdienst mit dem Gospelchor in der Stadtkirche.
Nicht nur auf Waldwegen, bei Stadterkundung und Turmbesteigung wurde deutlich, dass die Phase des Studiums mehr sein kann: Gemeinsam unterwegs sein, neue Perspektiven entdecken und einen Ort finden, an dem Fragen, Glaube und Gemeinschaft Platz haben.

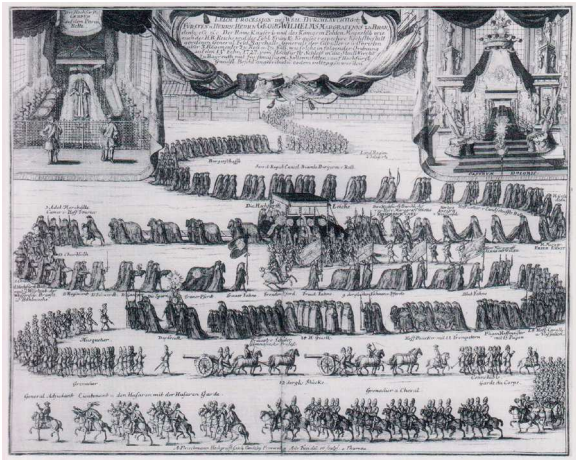


ESG Bayreuth

Markgraf Georg Wilhelm – Wie wird man zur Legende?

Samstag, 13. Februar, 18:00, Stadtkirche

Zum 300. Jahrestag seiner Grablege in der Stadtkirche findet ein Bildvortrag von Dr. Karla Fohrbeck statt - mit der Gelegenheit, die Markgrafen-Gruft am Altar zu besichtigen.
Markgraf Georg Wilhelm (1678/1712-1726) verbindet man vor allem mit der barocken Planstadt St. Georgen (einst am See).
Zu seinem Erbe gehören aber u.a. auch die Eremitage und Redoute, die schon Markgräfin Wilhelmine das Start-Up ermöglichten und uns bis heute erfreuen. Am 18.12.1726 starb er.
Fast 3 Monate nach dem Todesdatum wurde er erst beigesetzt. Wir gedenken seiner „pünktlich" auf den Tag am 13. Februar.



(c) Historischer Verein für Oberfranken

Trauerzug MG Georg Wilhelm zur Stadtkirchengruft

Im Barock war ein fürstliches Begräbnis ein Staatsakt: Aufwändige Hofstaaten-Trauer, Einbalsamierung des Leichnams und Prunksarg, Trauerprozession und -reden, Gedenkmünzen, Einladungen an andere Fürstenhäuser usw. kosteten Vorbereitungszeit und Geld.
Dr. Karla Fohrbeck gliedert die spannende Biografie von Markgraf Georg Wilhelm (auf Basis ihrer Arbeit an der www.markgrafenkultur.de–Barocke Schätze des Markgraftums Bayreuth-Kulmbach) in die übrige Markgrafenzeit und europäische Vergleiche ein.
Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem EBW statt.

Evangelisches BILDUNGSWERK Oberfranken-Mitte e.V.



Liebe Gemeinde,
ob „Kleine Racker", Konfirmandenzeit, Kantorei, Turmführungen oder Frauenkreis: Unsere Kirchengemeinde soll ein Ort sein, an dem Menschen zusammenkommen, Gemeinschaft erleben und sich geborgen fühlen können.
Um Menschen wirksam vor Grenzverletzungen und sexualisierter Gewalt zu schützen, haben wir in den vergangenen Monaten intensiv gearbeitet. Das Ergebnis liegt nun vor: Unser gemeindeeigenes Schutzkonzept ist fertiggestellt.

Hinschauen statt Wegsehen

Mit diesem Konzept erfüllen wir nicht nur die Vorgaben unserer Landeskirche, sondern haben eine schriftliche Grundlage, dass in unserer Gemeinde auch weiterhin eine Kultur der Achtsamkeit, des offenen Wortes und des gegenseitigen Respekts gepflegt wird.
Ein solches Konzept lässt sich nicht am Schreibtisch beschließen – es lebt davon, dass viele mitdenken. Viele haben sich in den vergangenen Monaten eingebracht: Von ausgefüllten Fragebögen bis hin zur Mitarbeit in unserer Arbeitsgruppe. Wir haben gemeinsam überlegt: Wo gibt es in unseren Räumen unübersichtliche Situationen? Welche Regeln brauchen wir für ein gutes, respektvolles Miteinander? Danke für alles Engagement und die Rückmeldungen!

Was regelt das Schutzkonzept nun ganz praktisch?
Das Konzept soll eine konkrete Richtschnur für unser tägliches Miteinander sein:
- Klare Verhaltensregeln: Es gibt verlässliche Orientierung für den angemessenen Umgang von Nähe und Distanz in Gruppen oder bei Besuchen.
- Schulungen: Haupt- und Ehrenamtliche werden geschult.
- Feste Wege im Verdachtsfall: Wenn jemandem etwas komisch vorkommt oder Unterstützung gebraucht wird, ist klar geregelt, wer vertraulich angesprochen werden kann und welche Schritte zum Schutz der Betroffenen sofort folgen.

Ein lebendiges Miteinander

Mit der Fertigstellung des Papiers ist der Weg nicht zu Ende – wir werden das Konzept jetzt umsetzen und regelmäßig überprüfen.
Möchten Sie einen Blick hineinwerfen? Das vollständige Schutzkonzept liegt zur Einsicht im Pfarramt aus. Außerdem finden Sie die wichtigsten Auszüge, Ansprechpersonen und Informationen demnächst auf unserer Homepage oder in unserem Schaukasten.
Haben Sie Fragen oder Anregungen? Sprechen Sie uns gerne jederzeit an!

Ihr Kirchenvorstand und das Pfarrteam

AKTIV GEGEN MISSBRAUCH



Foto: Gundermann

So viele helfende Hände wie noch nie waren gekommen, um den Altar für Erntedank so farbenprächtig zu schmücken.

In der geschmückten Kirche wurde neben dem Erntedankfest auch die Einführung von Yuka Koroyasu als Kantorin im Praxisjahr feierlich begangen. Sie sang und dirigierte dann auch gleich nach ihrer Einsegnung durch Dekan Jürgen Hacker.



Foto: Gundermann



Foto: Privat

Über die „Ökumene des Herzens" sprach Landesbischof a.D. Dr. Heinrich Bedford-Strohm (Mitte) in der Stadtkirche. Er stellte die Arbeit des Ökumenischen Rats der Kirchen vor und beantwortete die Fragen der zahlreichen Besucherinnen und Besucher.

Sie freuten sich auf den den Abend - von links: Dr. M. Waßink (EBW), Pfr. Dr. C. Brall (Stadtkirche), Pfrin. Dr. Jennifer Ebert (ACK), Dr. H. Bedford-Strohm, Regionalbischöfin Berthild Sachs, N. Konietzny (EBW), Dekan i.R. G. Saalfrank.



Foto: Michael Dorn

Wer meint, nur vor sportlichen Aktivitäten muss man sich aufwärmen, der wird in der Kantorei eines Besseren belehrt: Hier gehören Körperübungen auch zu einer guten Probe dazu.



Foto: Michael Dorn

Der Posaunenchor probt während des Umbaus der Begegnungsstätte in den Räumen der Christuskirche, hier unter der Leitung von Yuka Koroyasu.

Mit einem Internationale Gottesdienst wurde die Interkulturellen Woche eröffnet. Der Posaunenchor aus Feucht gestalteten neben KMD Michael Dorn und Andy Lang den Gottesdienst musikalisch aus. Andy Lang predigte auch in englischer Sprache, während Sr. Elise Stawenow die deutsche Predigt hielt.



Foto: Gundermann



Foto: Gundermann

Der Frauenkreis, der sich in der Regel am ersten Montag im Monat trifft, hat eine neue Koordinatorin: Pfrin. i.R. Kathrin Bayer (ganz links) hat sich bereit erklärt, die Organisation der Abende, Themen und ReferentInnen zu übernehmen. Herzlichen Dank dafür! Eine Übersicht über die nächsten Termine und Themen finden Sie auf S. 26. Kommen Sie doch auch einmal vorbei!



Foto: Gundermann

Beim KonfiCup in der Saas haben sich die Konfis der Stadtkirche von Spiel zu Spiel gesteigert. Sie gewannen zwar nicht das Turnier, aber in der Kategorie „beste Fans"!

Der Weg des „3-Kirchen-Pfads" begann an der Erlöserkirche in der Altstadt und führte über die Russisch-Orthodoxe Gemeinde nach St. Hedwig und danach zum CVJM.



Foto: Privat

Kirchenvorstandssitzung
In der Regel jeden dritten Dienstag im Monat um 19:30, Ort: Kapitelsaal

Gottesdienst für Kleine Racker
Kontakt: Nicole Koch-Rambau
nicole.koch-rambau@gmx.de

Kinder- und Jugendarbeit
Evang. Jugendwerk, St. Georgen 56,
www.ej-bbb.de;
Jungschar Kirchenpiraten, siehe S. 18,
Kontakt: Pfr. Martin Gundermann

Bibelgesprächskreis
mit Pfr. i.R. Karl Hufnagel,
14-tägig, dienstags, 19:30,
z.Z. Kapitelsaal, Kanzleistr. 11
01.12. | 15.12., Termine 2027: siehe Aushänge oder unter Tel. 0921-16300783.

Frauenkreis
i.d.R. erster Montag im Monat,
jeweils 19:00, Kirchplatz 2*:*
07.12.: Adventlicher Abend
Ref.: Pfrin.i.R. Kathrin Bayer
11.01.: Thema: 100 Jahre Weltgebetstag
Ref.: Christa Roßner und Erika Thein
01.02.: Thema: Hören und gehört werden – Resonanz als Chance für gelingende Kommunikation*; Ref.: Elsbeth Söll*

Internationaler Chor Souvenir
Probe: Jeden Donnerstag ab 19:00,
Löhehaus, Bismarckstr. 3

Suppe am Samstag
Kontakt: KV Christian Hertz,
Tel. 0151/61478962

Familienarbeit
Evangelische Familienbildungsstätte
Ludwigstr. 29; fbs.bayreuth.org

Erwachsenenbildung
Evangelisches Bildungswerk Bayreuth
Tel.: 5606810; ebw-oberfranken-mitte.de

Seniorenarbeit KirchplatzTreff
Tel.: 596 104; kirchplatztreff@gmx.de

Hilfsangebote der Diakonie
www.diakonie-bayreuth.de

TelefonSeelsorge
anonym.kompetent.
Rund um die Uhr.
0800/1110111 oder 0800/1110222

Stadtkirche Bayreuth

Chöre und Instrumentalgruppen

Blockflötenensemble
Mittwoch, 18:15 – 19:15
Löhehaus, Bismarckstr. 3

Stadtkantorei Bayreuth
Mittwoch, 19:30 – 21:30
Löhehaus, Bismarckstr. 3

Posaunenchor
Donnerstag, 19:30 – 21:00
Kirchplatztreff, Kirchplatz 2

Kammerorchester
Donnerstag, 17:30 – 19:00
Kirchplatztreff, Kirchplatz 2

Weitere Infos bei
KMD Michael Dorn, Tel. 596307.

1. Pfarrstelle und Dekanat
Dekan Jürgen Hacker
Tel.: 0921 596-801
dekanat.bayreuth.sued@elkb.de



2. Pfarrstelle
Pfarrer Dr. Carsten Brall
Tel.: 0921 596-802
carsten.brall@elkb.de



3. Pfarrstelle
Pfarrer Martin Gundermann
Tel.: 0921 65580
martin.gundermann@elkb.de



Studierendenseelsorge
Pfarrer Heinrich Busch
Tel.: 0921 67120
esg.bayreuth@elkb.de



Altenheimseelsorge
im Hospitalstift und St. Martin
- zur Zeit vakant -

Vikar
Vikar David-Vincent Wendel
Tel.: 01590 2005478
david-vincent.wendel@elkb.de



Kantor
KMD Michael Dorn
Tel.: 0921 596-307
michael.dorn@elkb.de



Mesner Spitalkirche
Thomas Dorn
Tel.: 0921 43763



Mesner Stadtkirche
Igor Adler
Tel.: 0173 9100429



Vertrauensmann des KV
Klaus Maisel
Tel.: 0921 5304161
klaus.maisel@elkb.de



Religionspädagogin i.V.
Maria Moritz
maria.moritz@elkb.de



Kantorin im Praxisjahr
Yuka Koroyasu
Tel.: 0921 596-307
yuka.koroyasu@elkb.de



Evang.-Luth. Pfarramt Bayreuth-Stadtkirche
Kanzleistraße 11 in 95444 Bayreuth
Mitarbeiterin im Pfarramt: Monika Soldner
Tel.: 0921 596-800
pfarramt.bayreuth-stadtkirche@elkb.de



Öffnungszeiten des Pfarramtes
Montag, Donnerstag, Freitag: 9:00 - 12:00
Dienstag: 13:00 - 15:30

Sie wollen für Ihre Stadtkirchengemeinde spenden?

Der QR-Code bringt Sie zur Spendenseite:

Fotos diese Seite © Altkofer oder privat

Gottesdienste von Weihnachten bis Epiphanias

Heiliger Abend

24.12.	10:30	Glasenweiher	Dekan Jürgen Hacker
	11:00	Stadtkirche	Esel Stups-Gottesdienst, Pfr. Martin Gundermann und Team
	14:30	Stadtkirche	Familiengottesdienst mit Krippenspiel, Pfr. Martin Gundermann und Team
	16:00	Spitalkirche	Christvesper, Pfr. Dr. Carsten Brall
	17:00	Stadtkirche	Christvesper, Dekan Jürgen Hacker
	22:00	Stadtkirche	Christmette bei Kerzenschein Pfr. Dr. Carsten Brall

Erster Weihnachtsfeiertag

25.12.	10:00	Stadtkirche	Regionalbischöfin Berthild Sachs und Team, Festgottesdienst mit Abendmahl

Zweiter Weihnachtsfeiertag

26.12.	10:00	Stadtkirche	Pfr. Martin Gundermann
	11:15	Spitalkirche	Pfr. Martin Gundermann

1. Sonntag nach dem Christfest

27.12.	10:00	Stadtkirche	Pfr.i.R. Hans-Helmut Bayer
	11:15	Spitalkirche	Pfr.i.R. Hans-Helmut Bayer

Altjahresabend

31.12.	10:30	Glasenweiher	Dekan Jürgen Hacker, Abendmahl
	17:00	Stadtkirche	Dekan Jürgen Hacker, Abendmahl

Neujahr

01.01.	11:15	Spitalkirche	Vikar David Wendel, mit Einladung zur Einzelsegnung

2. Sonntag nach dem Christfest

03.01.	10:00	Stadtkirche	Pfr. Martin Gundermann, Abendmahl
	11:15	Spitalkirche	Pfr. Martin Gundermann

Epiphanias

06.01.	10:00	Stadtkirche	Pfr. Dr. Carsten Brall